

Antrag der Fraktion Marburger Bürgerliste	Vorlagen - Nr.: Status: Datum: Eingang:	VO/2887/2014 öffentlich 07.01.2014 27.12.2013	TOP
Stadtverordnetenversammlung Marburg			
<u>Beratende Gremien:</u>	Ausschuss für Soziales, Jugend und Frauen Haupt- und Finanzausschuss Stadtverordnetenversammlung Marburg		

Antrag der Marburger Bürgerliste betrifft: Landesregierung

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung teilt die Auffassung des Aktionsbündnisses "Gemeinsam für unser Klinikum", dass die Aussagen des schwarz-grünen Koalitionsvertrages in Hessen zum Universitätsklinikum Gießen und Marburg und zum Partikeltherapiezentrum zu beliebig sind. Sie fordert die neue Landesregierung auf, die folgenden Initiativen zu konkretisieren: Gesetzentwurf zu Personalmindeststandards, Entscheidung und Zeitplan zur Partikeltherapieanlage und Durchsetzung der angekündigten Eingriffsrechte des Landes wie Ombudsmann, Beirat und Sitze im Aufsichtsrat. Für den Fall eines möglichen Eigentümerwechsel (Change of Control) soll die neue Landesregierung umgehend ein Szenario entwickeln, wie das UKGM und der Wissenschaftsstandort Mittelhessen nachhaltig abgesichert und gegebenenfalls auch weiterentwickelt werden können.

Begründung:

Durch den geplanten Verkauf von Kliniken durch die Rhön AG spitzt sich die Lage im Konzern dramatisch zu und es ist nicht abzusehen, ob der Restkonzern, zu dem dann auch das UKGM gehört, überhaupt noch lebensfähig ist. Zudem steht im Raum, dass Siemens die Partikeltherapieanlage abbauen will, die damit zum endgültigen Scheitern verurteilt wäre. Entscheidungen zu beiden Punkten stehen relativ kurzzeitig an. Darum ist es dringend erforderlich, dass die Landesregierung konkrete Maßnahmen entwickelt, um diesen Szenarien begegnen zu können. Die Zukunft des Medizinstandorts Mittelhessen ist extrem gefährdet, wenn nicht rechtzeitig tragfähige Gegenmaßnahmen entwickelt werden.

Dr. Hermann Uchtmann